

# Ausgezeichnete Schülerin

Category: Menschen, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 30. Januar 2021



Von Eleonore Kinsele sind fast alle Schulzeugnisse vorhanden. Sie hat in Bozen die Volksschule besucht, später war sie im Mariengarten in St. Pauls, schlussendlich bei den Ursulinen in Innsbruck. Diese Zeugnisse haben uns auch zu Beginn der Recherche ihr Geburtsdatum geliefert. Auf Grund der "Unterschrift der Eltern oder deren Stellvertreter" habe ich zuerst gedacht, Johanna Kinsele sei der Name der Mutter gewesen. Hingegen weiß ich inzwischen, dass sie die ältere Halbschwester war. Wieso Johanna unterschrieb, obwohl die Mutter von Eleonore noch lebte, bleibt mir unbekannt. Auffallend sind die vielen Fehltage in der Volksschule.



In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

(1890). Schulnachricht Eleonora Kinsele Volksschule.

(1891). Zeugnis Eleonore Kinsele Mariengarten.

(1894). Jahres-Zeugnis Privat-Bürgerschule in Innsbruck.